



*... Seelisch gesund erwachsen werden!*

## Kita-Leiterin berichtet über Präventionsarbeit im Kita-Patenprogramm

Die Kita im SKM-Familienzentrum Köln-Bickendorf nimmt seit Sommer 2016 am Kita-Patenprogramm der Stiftung „Achtung! Kinderseele“ teil und wird seitdem monatlich von einem erfahrenen Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie beraten.

**Frau Bücheler, Ihr Kita-Pate berät Ihr ErzieherInnen-Team und die Eltern bei Fragen zur seelischen Gesundheit. Diese Termine sind zusätzlicher Aufwand, warum ist Ihnen das Kita-Patenprogramm wichtig?**

*Als „Brennpunkt“ Kita haben wir in unserem Alltag oftmals mit Verhaltensauffälligkeiten zu tun und kommen als Erzieher auch an unsere persönlichen Grenzen. Hierbei hilft uns unser Kita-Pate mit fachlicher Beratung und einem offenen Ohr für unsere Fragen. Der zusätzliche Aufwand ist keine verlorene Zeit für uns, sondern ein Gewinn.*

**Welche Problematiken beschäftigen die ErzieherInnen?**

*Viele unserer Kinder wachsen unter belastenden Bedingungen auf (z.B. leiden einige Familien unter Arbeitslosigkeit oder kämpfen mit Integrationshürden). Es sind ganz unterschiedliche Themen, die wir mit unserem Paten besprechen: Aggressionen, Distanzlosigkeit oder introvertierte Kinder. Manchmal steht die Frage im Raum: Ab wann dürfen und wann müssen wir als Erzieher eingreifen und das Kind schützen?*

**Wie sind die Reaktionen der Eltern auf das Kita-Patenprogramm?**

*Durch das persönliche Kennenlernen zwischen Eltern und Paten konnten Vorurteile und Ängste gegenüber Psychiatern aufgelöst werden. Unser Pate, Herr Dr. Even, schafft mit seiner Art, wie er Zusammenhänge erklärt, ein Vertrauensverhältnis zu den Eltern. Er geht auf ihre Bedarfe ein. Z.B. hat er mit ihnen über das Thema „unruhige Nächte“ gesprochen. Die Eltern sind angetan und wollen an weiteren Gesprächen teilnehmen.*

**Ziel des Patenprogramms ist es, Stigmatisierung abzubauen und die Tabuisierung von seelischen Erkrankungen zu reduzieren. Haben Sie das Gefühl, dass das Projekt dies schafft?**

*Zu 100 Prozent - das Projekt ist bei uns ein voller Erfolg! Der gemeinschaftliche Austausch zwischen den ErzieherInnen und dem Paten ist bereichernd und hilft im Umgang mit den Kindern und Eltern. Für die Eltern war es sehr wichtig, unseren Paten kennenzulernen. Wir hatten ihnen vorher von Dr. Even berichtet und wie er unser Team unterstützt. Es ist wichtig, die Eltern in das Projekt einzubinden.*

**Was wünschen Sie sich in Bezug auf das Patenprogramm?**

*Eigentlich kann ich mir nur wünschen, dass diese Patenschaft weiter ausgebaut wird, damit viele davon profitieren. Ich wünsche jeder Kita eine solche Patenschaft. Es ist so hilfreich eine fachkompetente Ansprechperson zu haben, der man vertrauen kann. Nicht jede Patenschaft muss so intensiv sein – aber manchmal ist es hilfreich, ein Feedback von außen zu bekommen.*

### Das 1 x 1 der Kita-Patenschaft

- Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie übernehmen eine Kita-Patenschaft
- Die Ärztinnen und Ärzte arbeiten ehrenamtlich
- Sie klären auf, an mindestens zwei Terminen im Jahr
- Zielgruppe sind Eltern und ErzieherInnen
- Thema ist die gesunde seelische Entwicklung von Kindern
- Immer dabei: der rote Patenkoffer
- Das Kita-Patenprogramm gibt es bundesweit

Weitere Informationen: [www.achtung-kinderseele.org](http://www.achtung-kinderseele.org)



*... seelisch gesund erwachsen werden*



## „Meister von Morgen“ in Bremen Stiftung „Achtung!Kinderseele“ in der Handelskammer

...seelisch gesund durch die Ausbildung - das ist das Motto der Stiftung „Achtung!Kinderseele“ im Projekt zur seelischen Gesundheit von jungen Menschen beim Start in das Berufsleben.

Partner in diesem Projekt ist die VerA-Initiative des Senior Experten Service (SES). Mittels Vorträgen und Diskussionsrunden sensibilisieren FachärztInnen für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie die Senior Experten für psychische Belastungen und Erkrankungen von jungen Menschen in Lehre und Ausbildung.

Am 25. Januar lud die norddeutsche Regionalvertretung des SES ihre Senior Experten und weitere Interessierte zu einem Vortrag der Stiftung „Achtung!Kinderseele“ in die Handelskammer Bremen ein.

Prof. Frank Häßler, Chefarzt des Bereiches Kinder und Jugendpsychiatrie der Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik Rostock, eröffnete den ca. 45 Teilnehmenden

aufschlussreiche Erkenntnisse über psychische Erkrankungen im Ausbildungsalter, Symptome, und ganz normale Ursachen von problematischen Verhaltensweisen. Er konnte Ratschläge geben, zu einem verantwortungsvollen aber auch unaufgeregten Umgang mit Herausforderungen.

Neben den ehrenamtlichen Senior Experten waren auch VertreterInnen von Handelskammer, Arbeitsagentur und der Stadt Bremen anwesend. Durch die vielfältigen Erfahrungen der TeilnehmerInnen entstand im Anschluss an den Vortrag eine angeregte Fragerunde, in der Prof. Häßler mit seinem medizinischen Fachwissen Rede und Antwort stand.

In persönlichen Gesprächen konnten sich die Teilnehmenden schließlich über Erfahrungen und Fallbeispiele austauschen. Der Veranstalter SES und alle Beteiligten waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden und dankten dem Referenten für sein Engagement.

## Wir stellen vor: Unser Aufsichtsrat

Neben dem Stiftungsvorstand ist der Aufsichtsrat das überwachende Organ der Stiftung „Achtung!Kinderseele“. Durch Erfahrung, Fachwissen und Engagement der Aufsichtsratsmitglieder profitiert die Stiftungsarbeit für Kinder und Jugendliche. Anfang diesen Jahres ist der Aufsichtsrat in eine neue Amtszeit gestartet. Grund genug, die dahinterstehenden Personen vorzustellen:

**Prof. Dr. med. habil. Frank Häßler**  
Aufsichtsratsvorsitzender

Facharzt für Kinder und -Jugendpsychiatrie, Psychiatrie & Neurologie, Chefarzt des Bereiches Kinder- & Jugendpsychiatrie der Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik (GGP) Rostock



**Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Tobias Banaschewski**  
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim

**Dr. Thomas Meysen**

Fachlicher Leiter Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF) Heidelberg



**Hans Eike von Oppeln-Bronikowski**

Rechtsanwalt und Notar a. D.  
Legerwall Partnerschaft mbB  
Rechtsanwälte · Steuerberater · Notare

**Prof. Dr. med. Gerd Schulte-Körne**

Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, LMU Klinikum der Universität München



Die kommenden Stiftungsveranstaltungen für Senior Experten im Projekt „Meister von Morgen“ finden mit jeweils regional ansässigen Referenten der Stiftung „Achtung!Kinderseele“ in Oldenburg, Braunschweig und Koblenz statt.

Weitere Informationen zum Projekt auf  
[www.achtung-kinderseele.org](http://www.achtung-kinderseele.org)

### Impressum:

Stiftung „Achtung!Kinderseele“ · Stiftung für die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen · In Verwaltung der HST Hanse StiftungsTreuhand GmbH · Poststraße 51 · 20354 Hamburg · Hamburg HRB 109942 · USt.-IdNr. DE 266377445 · Reinhardt Straße 27B · 10117 Berlin-Mitte · Tel: (040) 320 8830-25 · [info@achtung-kinderseele.org](mailto:info@achtung-kinderseele.org) ·

### Fotonachweis:

Kita-Foto auf Vorderseite: © Robert Kneschke - Fotolia